

Stadt-Zeitung.

Halle, den 19. September 1919.

Verlegung mit Lebensmitteln.

60 Gramm Butter.
An der Woche von 22. bis 28. September werden an den Abonnenten 60 Gramm Butter für den Betrag von 50 Halberstädter Pfennigen zu dem Preis von 63 Pf. abgegeben. Die abgenommenen Lebensmittel sind gebündelt am Donnerstag, den 18. September abzuliefern.

60 Gramm Margarine.

An der Woche von 22. bis 28. September werden an den Abonnenten 60 Gramm Margarine für den Betrag von 50 Halberstädter Pfennigen zu dem Preis von 63 Pf. abgegeben. Die abgenommenen Lebensmittel sind gebündelt am Donnerstag, den 18. September abzuliefern.

Erhöhter Verkauf von Trauben (ein Ertrag).

Fortsetzung der 4. Sonderverteilung.
Im der Talanliste am Sonnabend. Zugelassen zum Eintrag werden die Käufer der Lebensmittelkarte mit dem Nummern 10 601 bis 10 610. Die auf Seite 1-11 für jede Person eines Haushalts zu 50 Gramm zum Preis von 1.35 Pf. für 10 Gramm abgegeben, 10 Gramm Trauben entsprechen der Güte eines Gew.

Zierrasen-Anbieter von Pflanzenmaterialien, welche an den Kunden abgegeben werden, sind durch Aufstellung einer Liste der zum Verkauf gelangenden Pflanzen in nächster Woche zum Verkauf gelangen. Aufträge werden am Sonnabend und Montag abgefragt. Bekanntmachung über Regelung des Verkaufs erfolgt später.

Aus dem Hausfachausschuss.

Veränderung der Feuer- und Unfallversicherung. — Auslassung des Wohnungsamtes. — Erklärung von Wohnstätten.
Der Hausfachausschuss hat gestern eine Sitzung ab, in der zunächst eine Wohnungsfrage zur Verhandlung kam. Es wurde festgestellt, dass die Feuerversicherung für die Wohnungseigentümer durch den Hausfachausschuss am 1. Oktober 1919 zu erneuern ist. Der Hausfachausschuss hat beschlossen, die Feuerversicherung für die Wohnungseigentümer durch den Hausfachausschuss am 1. Oktober 1919 zu erneuern ist. Der Hausfachausschuss hat beschlossen, die Feuerversicherung für die Wohnungseigentümer durch den Hausfachausschuss am 1. Oktober 1919 zu erneuern ist.

geflachter oder betrüblicher Personen gesehen, welche den Bergleuten von den zukünftigen Ausbeutearten angewiesen werden, oder ohne die Fortführung einer Bergbauarbeit mit Rücksicht auf den Ertrag der Bergbauarbeit über die Ausbeutearten zu entscheiden über die Fortführung der Bergbauarbeit zu bestimmen. — Besondere Aufmerksamkeit verdienen auch die warmen Worte mit denen der Minister die gesamte Bergbauverwaltung in seine Hände und den Ausbau der Bergbauverwaltung empfahl.

Die Angestellten zur Frage der Betriebsräte.

Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

1. Bestimmung der Organisationsstruktur des Betriebsrates.
2. Bildung gemeinsamer Betriebsräte auf betrieblicher Ebene.
3. Aufgabenstellung der Betriebsräte auf betrieblicher Ebene.
4. Bestimmung der Organisationsstruktur des Betriebsrates.
5. Bestimmung der Organisationsstruktur des Betriebsrates.

Für die Erhebung der Entwurfsarbeiten

am nächsten Montag, nachmittags 4 Uhr, ist folgende Tagesordnung vorgesehen: 1. Erklärung der Verwaltung von Wohnungsbauarbeiten. 2. Erklärung der Verwaltung von Wohnungsbauarbeiten. 3. Erklärung der Verwaltung von Wohnungsbauarbeiten. 4. Erklärung der Verwaltung von Wohnungsbauarbeiten.

Ausschuss für das Bergbauwesen in Eisenbau. Der Ausschuss hat sich am 14. d. M. in der Wohnung des Herrn Direktor Oskar Müller im Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte und den Ausbau der Bergbauverwaltung beraten. — Die Arbeit des Ausschusses wird durch den Vorsitzenden Herrn Direktor Oskar Müller geleitet.

Der Ausnahmefall

Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

1. Bestimmung der Organisationsstruktur des Betriebsrates.
2. Bildung gemeinsamer Betriebsräte auf betrieblicher Ebene.
3. Aufgabenstellung der Betriebsräte auf betrieblicher Ebene.
4. Bestimmung der Organisationsstruktur des Betriebsrates.
5. Bestimmung der Organisationsstruktur des Betriebsrates.

Die Arbeit des Ausschusses

Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Sporthzeitung der „Halle'schen Nachrichten“.

Beizungsbüro: Sonnabend auf der Höhe von...
Lernzettel: Mit einem Gesamtumfang von 1643 bei...
Tabelle: Die Beizungsbüro hat den...
Abrechnung: Sonnabend auf der Höhe von...
Abrechnung: Sonnabend auf der Höhe von...

Stoffe-Läufe

„Rund um die Preisfrage“ — „Luer durch alle“.
In der letzten Sitzung des Halle'schen Ausschusses für Preisfragen, zu der alle Käufer der Lebensmittelkarten der vergangenen Woche eingeladen waren, wurde über die Erhebung der Preisfragen gesprochen. Der Vorsitzende, Herr Direktor Oskar Müller, berichtete über die Ergebnisse der Preisfragen. An den Preisfragen haben folgende Personen teilgenommen: Herr Direktor Oskar Müller, Herr Direktor Oskar Müller, Herr Direktor Oskar Müller.

Preisfragen

Die Arbeit des Ausschusses für Preisfragen. Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Die Arbeit des Ausschusses

Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Landbesitzer für die Arbeit

Die Arbeit des Ausschusses für Landbesitzer. Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Die Arbeit des Ausschusses

Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Die Arbeit des Ausschusses

Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Aus der Umgebung

Die Arbeit des Ausschusses für die Umgebung. Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Die Arbeit des Ausschusses

Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Die Arbeit des Ausschusses

Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Sonnabend-Steuerhilfe

Die Arbeit des Ausschusses für Sonnabend-Steuerhilfe. Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Die Arbeit des Ausschusses

Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Die Arbeit des Ausschusses

Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Deutscher Bühnenföderation

Die Arbeit des Ausschusses für die Bühnenföderation. Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Sport-Preisfall

Die Arbeit des Ausschusses für Sport-Preisfall. Am 14. d. M. waren in Verlesung die Vertreter der Arbeitgeber des Hütten- und Eisenbauwesens im Verband der Arbeitgeber der Hütten- und Eisenbauindustrie, gekommen, um über Organisations- und Tarifangelegenheiten zu beraten. Nach einem Vortrag des Herrn Direktor Oskar Müller vom Verbandswesen über die Frage der Betriebsräte wurde nachfolgende Beschlüsse einstimmig angenommen:

Das Selbstatum des Herzens.

Woman von Hedwig Conchy-Majer. (18)

„Was es wird ihm werden, wenn er hört, daß Ihnen der Sommer so gut gefalle.“

„Ich - sie wird immer sein.“

„Wenn Sie noch einmal brauchen könnten, auf dem Spielhof sind noch eine hübsche Kugel. Sie brauchen es mit nur so sagen, wenn Sie etwas haben möchten.“

Daniela sah die beiden Mädchen von weiterem Versteck aus an. Sie waren so schön, wie wenn sie gerade aus dem Himmel gekommen wären. Das war ihr das Wichtigste. Von dem alles da, was sie brauchen, das war ihr das Wichtigste. Sie hatte das Gefühl, als wenn sie gerade aus dem Himmel gekommen wären.

„Ganz recht, es ist ja auch gut, wenn Sie sich erst einrichten und ihre Sachen einräumen. Sie müssen ja auch auf mich warten.“

Daniela sah die beiden Mädchen an. Sie waren so schön, wie wenn sie gerade aus dem Himmel gekommen wären. Das war ihr das Wichtigste. Von dem alles da, was sie brauchen, das war ihr das Wichtigste. Sie hatte das Gefühl, als wenn sie gerade aus dem Himmel gekommen wären.

„Ganz recht, es ist ja auch gut, wenn Sie sich erst einrichten und ihre Sachen einräumen. Sie müssen ja auch auf mich warten.“

Daniela sah die beiden Mädchen an. Sie waren so schön, wie wenn sie gerade aus dem Himmel gekommen wären. Das war ihr das Wichtigste. Von dem alles da, was sie brauchen, das war ihr das Wichtigste. Sie hatte das Gefühl, als wenn sie gerade aus dem Himmel gekommen wären.

Daniela umarmte und küßte die alte Frau impulsiv. „Weißt, wie Sie schön sind, die beiden Mädchen für all Ihre Liebe und Güte.“

„Was, was, ich möchte, ich habe Sie doch nun mal in mein altes Herz geschlossen. Ich will doch unter ihrer Anwesenheit die beiden Mädchen endlich einrichten.“

„Wie überleben Sie, Frau Schelbel?“

„Danke, Frau Daniela allein. Langsam entleerte sie sich über die Schelbel und ging in ihrem neuen Kleide mit.“

„Danke, Frau Daniela allein. Langsam entleerte sie sich über die Schelbel und ging in ihrem neuen Kleide mit.“

„Danke, Frau Daniela allein. Langsam entleerte sie sich über die Schelbel und ging in ihrem neuen Kleide mit.“

„Danke, Frau Daniela allein. Langsam entleerte sie sich über die Schelbel und ging in ihrem neuen Kleide mit.“

„Danke, Frau Daniela allein. Langsam entleerte sie sich über die Schelbel und ging in ihrem neuen Kleide mit.“

„Danke, Frau Daniela allein. Langsam entleerte sie sich über die Schelbel und ging in ihrem neuen Kleide mit.“

brachte auf einem großen Teller Daniela's Blüthen. „Es war alles sehr appetitlich angerichtet. Was Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Was Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Was Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Was Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Was Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Was Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Was Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Was Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Was Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

schon, als wenn es menschliche Wesen, und was Sie ja keine, keine Worte dabei gesagt hat - sie ist doch so eingetrübelt. Wie Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Wie Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Wie Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Wie Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Wie Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Wie Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Wie Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Wie Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

„Wie Sie doch heute wirklich einen kleinen Eindruck auf mich gemacht.“

Metallformer und Kernmacher
Nicht unter günstigen Bedingungen ein
C. A. Callm, Metallgessner,
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Elektrotechniker
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Geschäftsmann
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Bezirks - Vertretung
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Reichhald Schirmmeister, Bitterfeld
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Maurer und Zimmerleute
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Elektromonteur
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Reisende
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Schneiderin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Tüchtige Frisense
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Mädchen
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Weiss-Näherinnen
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Junges Mädchen
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Kontoristin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Wratze & Steiger
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Kontoristin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Wratze & Steiger
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Kontoristin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Wratze & Steiger
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

Verkaufserin
für Aufträge im Maschinenbau und für
den Betrieb von Elektromotoren und
Elektrogeräten. Bestenfalls in
Halle a. S., unter Zettelnstraße.

